

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

08.11.1936 - Heinrich Ilgenstein / Richard Keßler (Bearb.): Der Tenor der Herzogin.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Reinigen
färben
plissieren

Färberei
Eckhardt
Ruf 3421

Uhren • Schmuck
Trauringe • Bestecke

finden Sie in reicher Auswahl
bei
Sündermann
Langestraße 63

Porzellanhaus
D. Flörcken

Geschenkartikel
in großer Auswahl
Oldenburg i. O., Achternstraße 6

Fröbel-
Beschäftigungsspiele
Lampenschirm-papiere
Alles für den Werkunterricht

Fr. Spanhake
Abteilung für Kunst- und Zeichenbedarf
Langestraße 48, beim Rathaus

Die letzten
Herbstmodelle
in Damenhüten und Pelzen
geigt

Achternstraße 12
HORN
Das Fachgeschäft für Damenputz

**Theaterbesucher fahren zu und nach der Vorstellung
mit der Straßenbahn ab Markt.**

Ab 1. Oktober erweiterter Winterfahrplan bis 24 Uhr.

Oldenburger Vorortsbahnen
Ruf 2111

Franz Berens
DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Kaiserstraße 16 Fernruf 4055

Sonntag, den 8. November 1936

Der Tenor der Herzogin

Operette in drei Akten
Nach einem Ibsen'schen Lustspiel von Richard Kessler
Musik von Eduard Künneke

Rudolf von Niemeier, Opernsänger	Heinz Dietmann
Hilke, dessen Frau	Marianne Mewes
Bubi, beider Söhnchen	Etta Hanken
Ernestine, Herzogin-Witwe	Maria Drews
Prinz Bernhard, ihr Neffe	Ferdinand Schmidt
Molly Bruck, Operettensoubrette	Madeleine Winge
Graf Prillwitz, Intendant des Hoftheaters	Paul Weber
Frau Hofrat Wegebald, Präsidentin des Vereins „Die Legitimen“	Ella Nameau
Oberkellner	Franz Karitsch
Ostermann, Lakai	Walter Orth
Eine 2. Vorstandsdame	Ilse Parther
Vorstandsdamen und Mitglieder des Vereins „Die Legitimen“. Die Hofgesellschaft	
Die Handlung begibt sich in der Gegenwart im Operettenfürstentum einer zeitfernen Ecke Europas.	

Der erste Akt spielt im ersten Hotel der Residenz Siebenstein, der zweite und dritte im
Kavalierhaus des herzoglichen Schlosses.

Zwischen dem ersten und dem zweiten Akt liegen zwei Monate.

Musikalische Leitung: Hans Moltkau
Inszenierung und Länge: Ferdinand Schmidt
Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Anfang 19^{1/2} Uhr Pausen nach dem 1. und 2. Akt Ende 22^{1/2} Uhr

Gebr. Jeffers Modisch und immer preiswert

Photo-Kolwey

Lange Straße 43, beim Markt

Das leistungsfähige Photohaus
Größte Auswahl in Photoapparaten

Kleiderstoffe
in Wolle und Seide

RICHARD
Fierrath
Haarenstraße 54/55

**RADIO
URSIN**

Gaststr. 4 • Oldenburgs
ältestes und führendes
Rundfunkspezialgeschäft

Stoff-Etage

Breuche

Seit 23 Jahren bekannt
für gute
Woll- und Seidenstoffe



Elegant
und
preiswert

Salamander
Schuhhaus Jungblut
Schillingstraße 18/19

60 Bfg.

für eine Flasche naturreinen
Rheinwein

Ernst Hoyer
Weine und Spirituosen
OLDENBURG I. O.
Ecke Lange-Boumgartenstraße
Telephon 4156

Lange Straße 60

Ecke Gaststraße

Melching

Der Präsident der Reichstheaterkammer,
Reichsdramaturg Dr. Rainer Schlöffer schreibt:

Die Zeitung ist nicht nur ein wichtiges Instrument der gesamten Öffentlichkeit, sondern auch ein Instrument in der Hand des Einzelnen. Sie vermittelt ihm recht eigentlich und als erste das Erlebnis alles dessen, was wir Volksgemeinschaft, Lebensprozess, Weltgeschichte und Zeitgeist nennen. Sie ist der schnellste und sicherste Spiegel des täglichen Lebens, das heutzutage in seiner riesigen Ausdehnung gar nicht ohne sie verstanden und verfolgt werden kann. Sie ist infolgedessen von allen Waffen, die der Mensch in seinem Existenzkampf zur Verfügung hat, die natürlichste und zugleich billigste. Man kann sich nicht denken, daß ein Mensch heute überhaupt noch existieren kann, ohne Zeitung zu lesen.

Schlöffer

Georg Freese
Langestraße Ecke Haarenstraße

Modische Neuheiten • Strümpfe • Seidenwäsche

Schättgenfür färben
reinigen
plislieren

Der leistungsfähige Fachbetrieb

Langestr. 18 | Kurwischstr. 11 | Ruf 3713

Aug. Ohmstede
Bürobedarfshaus

Langestraße - Ecke Haarenstraße

Generalvertreter für

Ideal u. **Erika**

Schreibmaschinen

Wochenspielplan

Dienstag	10.		18 ^{1/4} — 19 ^{1/4}	Geschlossene Vorstellung Petermann fährt nach Madeira
		A 7	20—22 ^{1/2}	Echtauführung Der Nobelpreis
Mittwoch	11.		20—23 ^{1/4}	Der Rosenkavalier
Donnerstag	12.	B 7	20—22 ^{1/4}	Der Nobelpreis
Freitag	13.	C 7	20—23	Neuinszenierung Die Nibelungen 2. Abend „Kriemhilds Rache“
Sonntag	14.	Nachm.- Abn. Nr. 3	15 ^{1/2} — 18 ^{1/2}	Petermann fährt nach Madeira
			20—22	Niederdeutsche Bühne Swienschunmedi
Sonntag	15.		19 ^{1/2} — 22 ^{1/2}	Der Tenor der Herzogin

KOCK
Achtarnstr. 25

Das Spezialhaus
für gute preiswerte
Herren-, Knaben-
u. Berufskleidung